

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2025	Verkündet am 30. August 2025	Nr. 147
------	------------------------------	---------

Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Internationalen Studiengang Luftfahrtssystemtechnik und –management (Fachspezifischer Teil)

Vom 21. Juli 2025

Der Rektor der Hochschule Bremen hat am 28. Juli 2025 gemäß § 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2025 (Brem.GBl. S. 382), die vom Abteilungsrat der Fakultät 5 Abteilung 1 auf der Grundlage von § 87 Satz 1 Nummer 2 BremHG in Verbindung mit § 12 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 und Absatz 4 Satz 1 der Grundordnung der Hochschule Bremen vom 16. Dezember 2008 (Amtliche Mitteilungen der Hochschule Bremen 1/2010), die zuletzt durch Ordnung vom 17. November 2020 (Amtliche Mitteilungen der Hochschule Bremen 1/2022) geändert wurde, sowie § 62 Absatz 1 BremHG beschlossene der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Internationalen Studiengang Luftfahrtssystemtechnik und –management (Fachspezifischer Teil) in der nachstehenden Fassung genehmigt.

Soweit in dieser Ordnung nichts anderes geregelt ist, gilt der Allgemeine Teil der Bachelorprüfungsordnungen der Hochschule Bremen vom 27. Juni 2023 (Brem.ABl. S. 762) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 1

Regelstudienzeit, Studienaufbau und Studienumfang

(1) Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Sie beinhaltet eine Praxisphase und die Bachelorthesis einschließlich des Kolloquiums.

(2) Die Studierenden entscheiden sich für einen der beiden Studienschwerpunkte

1. Luftfahrtssystemtechnik und –management mit Schwerpunkt auf „Herstellung und Instandhaltung“ (ILST-HI, Studienschwerpunkt 1) oder
2. Luftfahrtssystemtechnik und –management mit Schwerpunkt auf „Betrieb“ (ILST-B, Studienschwerpunkt 2).

(3) Voraussetzungen für die Anmeldung zu Modulen ab dem dritten Studiensemester ergeben sich aus Anlage 1.

(4) Der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderliche Umfang des Studiums beträgt 210 Leistungspunkte.

§ 2

Praxisphase

(1) Zeitliche Lage und Umfang der Praxisphase ergeben sich aus Anlage 1. Im Studienschwerpunkt 1 „Herstellung und Instandhaltung“ muss die Praxisphase nach näherer Bestimmung in der Beschreibung des Moduls 7.1 im Ausland absolviert werden.

(2) Die Praxisphase kann nur angetreten werden, wenn mindestens 90 Leistungspunkte erreicht wurden.

§ 3

Prüfungs- und Studienleistungen

(1) Anzahl und Form der abzulegenden Modulprüfungen regeln Anlage 1 und die entsprechenden Modulbeschreibungen. Die Projektarbeit (§ 7 Absatz 2 Nummer 5 AT-BPO) ist innerhalb eines Semesters abzuschließen.

(2) Die Prüfungsleistungen werden in den in § 7 Absatz 2 AT-BPO genannten Formen erbracht.

(3) Die Studierenden können für alle Prüfungsleistungen nach Absatz 1 außer für Klausuren und mündliche Prüfungen Themen vorschlagen. Die Prüfungsleistungen nach Absatz 1 mit Ausnahme der Klausur können auch durch eine Gruppe von Studierenden in Zusammenarbeit angefertigt werden (Gruppenarbeit).

(4) Anzahl und Form der in Modulen zu erbringenden Studienleistungen regelt Anlage 1.

(5) Die Noten der an ausländischen Hochschulen erbrachten und angerechneten Prüfungsleistungen werden nach § 18 Absatz 5 AT-BPO nach Maßgabe der modifizierten Bayerischen Formel übernommen und in die Berechnung der Gesamtnote einbezogen.

§ 4

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss besteht aus:

1. vier Professoren oder Professorinnen,
2. zwei Studierenden,
3. einem Mitglied des Prüfungsamtes mit beratender Stimme.

§ 5

Bachelorthesis und Kolloquium

(1) Die Bachelorthesis ist in einem Kolloquium zu verteidigen.

(2) Der schriftliche Teil der Bachelorthesis ist in deutscher oder in englischer Sprache, die Zusammenfassung ist in englischer Sprache abzufassen. Der schriftliche Teil der Bachelorthesis ist in zwei gedruckten, gebundenen Exemplaren und zusätzlich in elektronischer Form abzuliefern.

(3) Die Bearbeitungsdauer der Bachelorthesis beträgt 9 Wochen.

§ 6

Gesamtnote der Bachelorprüfung

Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich zu 13 % aus der Note von Bachelorthesis und Kolloquium nach Maßgabe der Anlage 1 sowie zu 87 % aus dem Durchschnitt der übrigen Modulnoten nach Anlage 1.

§ 7

Bachelorgrad

Nach bestandener Bachelorprüfung verleiht die Hochschule den Grad „Bachelor of Engineering“ („B. Eng.“).

§ 8

Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2025 in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die bei oder nach Inkrafttreten dieser Ordnung das Studium an der Hochschule Bremen aufnehmen.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Ordnung tritt die Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Internationalen Studiengang Luftfahrtssystemtechnik und -management (Fachspezifischer Teil) vom 13. Februar 2024 (Brem.ABl. S. 981) außer Kraft. Absatz 3 bleibt unberührt.

(3) Studierende, die das Studium nach der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Internationalen Studiengang Luftfahrtssystemtechnik und -management (Fachspezifischer Teil) vom 13. Februar 2024 (Brem.ABl. S. 981) aufgenommen haben, legen die Bachelorprüfung nach den bisherigen Bedingungen ab. Auf Antrag können sie die Bachelorprüfung nach dieser Ordnung ablegen mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen so weit wie möglich anerkannt werden. Diese Regelung gilt bis zum 31. März 2029. Danach muss die Bachelorprüfung nach dieser Ordnung abgelegt werden mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen soweit wie möglich anerkannt werden.

Genehmigt, Bremen, 28. Juli 2025

Der Rektor der Hochschule Bremen

Anlage 1: Prüfungs- und Studienleistungen der Bachelorprüfung

Module und Veranstaltungen	SWS¹	Credits²	Prüfungsleistung³/ Studienleistung⁴
Modul 1.1 Mathematik 1		6	EA
1.1.1 Mathematik 1	4		
1.1.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 1.2 Mechanik 1		6	KL
1.2.1 Mechanik 1	4		
1.2.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 1.3 Physik		6	KL
1.3.1 Physik	4		
1.3.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 1.4 Betriebswirtschaftslehre		6	KL
1.4.1 Betriebswirtschaftslehre	4		
1.4.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 1.5 Werkstofftechnik		6	KL
1.5.1 Werkstofftechnik	4		
1.5.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 2.1 Mathematik 2		6	EA
2.1.1 Mathematik 2	4		
2.1.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 2.2 Mechanik 2		6	KL
2.2.1 Mechanik 2	4		
2.2.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 2.3 Thermodynamik		6	KL
2.3.1 Thermodynamik	4		
2.3.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 2.4 Maschinenelemente und Konstruktion		6	KL
2.4.1 Maschinenelemente und Konstruktion	4		
2.4.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 2.5 Strömungslehre		6	KL
2.5.1 Strömungslehre	4		
2.5.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 3.1 Informatik		6	EA
3.1.1 Informatik	2		
3.1.2 Informatik	2		
3.1.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 3.2 Aerodynamik und Flugmechanik		6	KL
3.2.1 Aerodynamik und Flugmechanik	2		
3.2.2 Aerodynamik und Flugmechanik	2		
3.2.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 3.3 Elektrotechnik		6	KL + SL
3.3.1 Elektrotechnik	2		
3.3.2 Elektrotechnik	2		
3.3.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 3.4 Grundlagen der Fertigung		6	KL + SL
3.4.1 Grundlagen der Fertigung	2		

Module und Veranstaltungen	SWS¹	Credits²	Prüfungsleistung³/ Studienleistung⁴
3.4.2 Grundlagen der Fertigung	2		
3.4.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 3.5 Luftverkehrswesen		6	KL
3.5.1 Luftverkehrswesen	4		
3.5.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 4.1 Simulatortechnik		6	PA
4.1.1 Simulatortechnik	4		
4.1.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 4.2 Elektrische und Hydraulische Antriebe		6	KL
4.2.1 Elektrische und Hydraulische Antriebe	2		
4.2.2 Elektrische und Hydraulische Antriebe	2		
4.2.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 4.3 Regelungstechnik und Flugregelung		6	EA
4.3.1 Regelungstechnik und Flugregelung	4		
4.3.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 4.4 Flugantriebe		6	KL (50 %) + HA (50 %)
4.4.1 Flugantriebe	4		
4.4.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 4.5 Flugzeugbau		6	KL (30 %) + HA (70 %)
4.5.1 Flugzeugbau	4		
4.5.2 Modulbezogene Übung	1		

Studienschwerpunkt 1 „Herstellung und Instandhaltung“

Modul 5.1 Technische Zuverlässigkeit und Schadensanalyse		6	KL
5.1.1 Technische Zuverlässigkeit und Schadensanalyse	2		
5.1.2 Technische Zuverlässigkeit und Schadensanalyse	2		
5.1.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 5.2 Personal und Organisation, Marketing		6	KL
5.2.1 Personal und Organisation, Marketing	4		
5.2.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 5.3 Enterprise Resource Planning		6	KL
5.3.1 Enterprise Resource Planning	4		
5.3.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 5.4 Faserverbundtechnik		6	KL
5.4.1 Faserverbundtechnik	2		
5.4.2 Faserverbundtechnik	2		
5.4.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 5.5 Qualitätsmanagement und Messtechnik		6	KL + SL
5.5.1 Qualitätsmanagement und Messtechnik	2		

5.5.2 Qualitätsmanagement und Messtechnik	2		
5.5.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.1 Leichtbau-Werkstoffe und Bauweisen		6	KL
6.1.1 Leichtbau-Werkstoffe und Bauweisen	2		
6.1.2 Leichtbau-Werkstoffe und Bauweisen	2		
6.1.3 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.2 Wartung und Instandhaltung		6	KL
6.2.1 Wartung und Instandhaltung	4		
6.2.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.3 Wahlpflichtmodul		6	KL
6.3.1 Wahlpflichtmodul	4		
6.3.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.4 Logistische Systeme und Materialfluss		6	KL
6.4.1 Logistische Systeme und Materialfluss	4		
6.4.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.5 Management und Praxisvorbereitung		6	SL
6.5.1 Management und Praxisvorbereitung	4		
6.5.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 7.1 Praxisphase		18	PA
Modul 7.2 Bachelorthesis		12	Bachelorthesis (77 %) + Kolloquium (23 %)
7.2.1 Bachelorthesis	4		
Summe	154	210	

Studienschwerpunkt 2 „Betrieb“

Modul 5.1 General Navigation		6	KL
5.1.1 General Navigation	4		
5.1.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 5.2 Airframe, Systems and Power Plant		6	KL
5.2.1 Airframe, Systems and Power Plant	4		
5.2.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 5.3 Meteorology		6	KL
5.3.1 Meteorology	4		
5.3.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 5.4 Air Law		6	KL
5.4.1 Air Law	4		
5.4.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 5.5 Human Performance and Limitations		6	KL
5.5.1 Human Performance and Limitations	4		
5.5.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.1 Radio Navigation		6	KL
6.1.1 Radio Navigation	4		
6.1.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.2 Instrumentation		6	KL
6.2.1 Instrumentation	4		

6.2.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.3 Performance		6	KL
6.3.1 Performance	4		
6.3.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.4 Principles of Flight - Aeroplane, Operational Procedures, Communications		6	KL
6.4.1 Principles of Flight - Aeroplane, Operational Procedures, Communications	4		
6.4.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 6.5 Management und Praxisvorbereitung		6	SL
6.5.1 Management und Praxisvorbereitung	4		
6.5.2 Modulbezogene Übung	1		
Modul 7.1 Praxisphase		18	PA
Modul 7.2 Bachelorthesis		12	Bachelorthesis (77 %) + Kolloquium (23 %)
7.2.1 Bachelorthesis	4		
Summe	154	210	
Wahlpflichtmodule			
6.6 Mathematik 3		(6)	KL
6.6.1 Mathematik 3	(4)		
6.6.2 Modulbezogene Übung	(1)		
6.7 Finanzmanagement		(6)	KL
6.7.1 Finanzmanagement	(4)		
6.7.2 Modulbezogene Übung	(1)		

Für die Anmeldung zu folgenden Modulen müssen folgende Module erfolgreich absolviert sein:

- 3.2 Aerodynamik und Flugmechanik: 1.1 Mathematik 1, 1.2 Mechanik 1, 1.3 Physik.
3.3 Elektrotechnik: 1.1 Mathematik 1, 1.3 Physik, 2.1 Mathematik 2.
3.4 Grundlagen der Fertigung 1.1 Mathematik 1, 1.2 Mechanik 1,
1.5 Werkstofftechnik.

Module des 4. bis 8. Semesters
außer Praxis und Bachelorthesis: 1.1 Mathematik 1, 1.2 Mechanik 1, 1.3 Physik.
Die Praxisphase darf angetreten werden, wenn mindestens 90 Leistungspunkte erworben wurden.

¹ Zahl der Semesterwochenstunden Präsenzstudium.

² Leistungspunkte nach ECTS.

³ Mögliche Formen der Prüfungsleistungen: KL - Klausur (schriftliche Arbeit unter Aufsicht), EA – Experimentelle Arbeit, MP - Mündliche Prüfung/ Kolloquium, PA - Projektarbeit, R - Referat, HA - Hausarbeit.

⁴ SL – Studienleistung: Studienleistungen werden grundsätzlich in den in § 7 Absatz 2 AT-BPO für Prüfungsleistungen genannten Formen, jedoch mit dem Unterschied einer erheblich kürzeren Bearbeitungsdauer und Bearbeitungstiefe, erbracht. Studienleistungen, welche in Verbindung mit dem Besuch einer Lehrveranstaltung zu erbringen sind, können nur im Zusammenhang mit dem nochmaligen Besuch dieser Veranstaltung wiederholt werden.